

Wolmingo – Mischung aus Wolf und Flamingo. Mischwesen in Sprache und Lyrik (Nora Zapf)

Kurzpräsentation:

Mischwesen gibt es schon immer in der literarischen Vorstellungswelt, Zentauren, Minotauren, Sirenen. Es gibt Mischungen zwischen Mensch und Tier, zwischen verschiedenen Tieren, ebenso wie zwischen Pflanzen und Menschen. Welche Rolle spielen diese Wesen für die Geschichte der Lyrik? Ovids Dichtung der *Metamorphosen* ist für viele Lyriker*innen bis heute Inspiration. Auch Wörter können Mischwesen sein: „jein“ ist eine Mischung aus „ja“ und „nein“. Diese Wortkreuzungen werden als „Kontamination“ beschrieben, aber sie machen die Sprache viel reicher, ebenso wie die Mischwesen unsere Vorstellungswelt. Die teilnehmenden Schüler*innen werden ihre eigenen Wortkreuzungen erdichten, und auch Gedichte über Mischwesen schreiben. Wir beschäftigen uns auch mit der philosophischen Frage, was Hybridität über Fantasie und das Schreiben aussagt.

Ort:

München (Anreise zu anderen Orten in Bayern auf VHB)

Schulart, Klassenstufe:

Alle Schularten, Klassenstufen 5-13 (das Projekt wird jeweils der Altersgruppe angepasst)

Benötigt werden:

Beamer, Schreibzeug, Stifte, großformatiges Papier, Kleber, Schere

Zeitlicher Umfang:

1 Termin à 4 Schulstunden

Empfohlen: 2 Termine à 2 Schulstundenstunden, Uhrzeiten: 10-14 Uhr

Verfügbar ab:

Sommer 2021

Teilnahme an der Best-Of-Präsentation auf dem Literaturportal Bayern, Juli 2021. Außerdem werden die Ergebnisse eingescannt und den Schüler*innen geschickt, Lern- und Übungsmaterialien ebenso.

Informationen zur Projektleiterin:

Nora Zapf ist Lyrikerin und wissenschaftliche Mitarbeiterin im Fach Romanistik der Universität Innsbruck. 2018 sind die beiden Lyrikdebüts *rost und kaffeesatz* (parasitenpresse) und *homogloben* (gutleut) erschienen. Übersetzungen aus dem Portugiesischen und Spanischen, daneben auch Literaturvermittlerin in München, etwa mit der Lesereihe „meine drei lyrischen ichs“ zusammen mit Daniel Bayerstorfer und Tristan Marquardt. Literaturstipendium der Stadt München 2017 und Bayerischer Kunstförderpreis 2019. Weitere Informationen siehe „Autorinnen und Autoren“ unter: www.literaturportal-bayern.de.

Texte zur Vorbereitung:

Jeweils eine Auswahl von Texten Ovids aus den *Metamorphosen* und von zeitgenössischen Gedichten zum Thema Mischwesen wird den Lehrkräften im Vorfeld zugeschickt; die Texte sollen von den Schüler*innen im Vorfeld des Projekts gelesen werden.